literaturmarkt.info
Literaturzeitschrift für Deutschland vormals lxlibris.de seit 2001

Das kleine Känguru hoch vier

Paul Maar gilt als einer der bekanntesten Kinder- und Jugendbuchautoren und -illustratoren unserer Zeit. Aus seiner Feder stammen die Abenteuer des kleinen Sams, des Herrn Bello oder des kleinen Jungen Lippel. Dabei ist er nicht nur für die phantasievollen Geschichten, sondern auch für deren Illustration verantwortlich. In den Achtziger Jahren erfand er das kleine Känguru, das zusammen mit seiner Mutter in einem kleinen Häuschen lebt und mit seiner besten Freundin, der Springmaus, gerne auf Abenteuer und Erkundungstouren geht. In den vergangenen zwei Jahrzehnten sind insgesamt vier Bücher über das kleine Känguru erschienen, die nun in einem Sammelband erhältlich sind. Enthalten sind die Bände "Das kleine Känguru auf Abenteuer", "Das kleine Känguru und der Angsthase", "Das kleine Känguru in Gefahr" und "Das kleine Känguru lernt fliegen".

In der ersten Geschichte möchte das kleine Känguru noch schnell vor dem Mittagessen auf Abenteuer gehen und fragt seine Mutter, was es ihr mitbringen kann. Doch die Antwort "einen Strauß" verwirrt das kleine Känguru ein wenig. Kein Wunder, dass nachher ein Vogel-Strauß vor der Haustür der Familie Känguru steht! Auch in der zweiten Geschichte kämpft das kleine Känguru mit einem Wortspiel. Es möchte nämlich Beeren pflücken für einen Geburtstagskuchen. Zusammen mit der Springmaus begibt es sich auf die Suche nach Beeren, wird aber vom Hund, der denkt, das kleine Känguru wolle "Bären" pflücken, zunächst in den Wald geschickt. Mit Hilfe der geschickten Schlange schaffen es die Freunde dann aber doch noch, ein paar reife Himbeeren zu ergattern.

Eine überflutete Wiese, über die das Känguru nicht drüber hüpfen kann, ist das Problem in der dritten Geschichte. Die Springmaus hat aber schon eine Idee, wie sie ihren Freund aus der misslichen Lage befreien kann, nämlich mit dem Boot des Pelikans. Zu guter Letzt möchte das kleine Känguru den Vögeln beweisen, dass auch Kängurus fliegen können. Dazu bastelt es sich Flügel aus gesammelten Federn und will damit vor der versammelten Vogelschar den Beweis antreten, dass nicht nur Vögel durch die Lüfte schweben können. Ob das wohl gut geht?

Die Abenteuer des kleinen Kängurus sind aufgrund des Großdrucks und der reichlichen Bebilderung einerseits zum Selberlesen für Leseanfänger geeignet oder zum Vorlesen bereits im Vorschulalter. Paul Maar hat mit der Känguru-Reihe lustige, spannende und mit Wortwitz angereicherte Geschichten für junge Leser geschaffen, die auch nach vielen Jahren noch frisch wirken. Der Sammelband ist für alle diejenigen, die noch kein Buch mit dem kleinen Känguru besitzen oder kennen, die perfekte Gelegenheit, sich gleich alle Känguru-Geschichten auf einmal zu besorgen.

Sabine Mahnel 16.09.2013

Quelle: www.literaturmarkt.info